

183953-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Planungswettbewerb Deutsches Ledermuseum
OJ S 57/2025 21/03/2025
Bekanntmachung der Wettbewerbsergebnisse
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Offenbach am Main

E-Mail: vergabestelle@offenbach.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungswettbewerb Deutsches Ledermuseum

Beschreibung: Planungsleistungen für Objektplanung nach § 34 HOAI und Freianlagen nach § 39 HOAI Gesamtanierung und Neukonzeption Deutsches Ledermuseum Offenbach am Main

Kennung des Verfahrens: a567e463-23d2-4997-904e-846ea4a4a3e2

Interne Kennung: 2024-11 F

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Frankfurter Straße 86

Stadt: Offenbach am Main

Postleitzahl: 63067

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Über die eingereichten Wettbewerbsarbeiten befindet ein unabhängiges Preisgericht, dessen Entscheidung endgültig ist. Das Gremium setzt sich aus den genannten Mitgliedern zusammen, welche die übertragenen Aufgaben persönlich, unabhängig und frei von wirtschaftlichen Verknüpfungen / Interessen ausüben. Das Preisgericht tagt in nichtöffentlicher Sitzung und wurde vor Abfassung der Auslobung gehört. Ergänzend zu den genannten Preisrichter*Innen werden sachverständige Berater*Innen beteiligt. Die Wettbewerbsauslobung/Aufgabenstellung inkl. Anlagen erhalten die ausgewählten Teilnehmer*Innen mit der Aufforderung zur weiteren Bearbeitung. Der weitere Ablauf ist derzeit wie folgt geplant: Einladung zur Teilnahme: 20.KW 2024 Ortsbesichtigung / Rückfragenkolloquium: 24.KW 2024 Abgabe Wettbewerbsbeiträge (Plan/Modell): 39./ 42. KW

2024 Preisgerichtssitzung: 47.KW 2024 Verhandlungsgespräche: folgend 1) Am Teilnahmewettbewerb dürfen nur Bewerber*Innen oder Bewerber*Innengemeinschaften teilnehmen, welche die geforderte Qualifikation als Architekt*In und als Landschaftsarchitekt*In erfüllen. 2) Vom Auftraggeber wird kostenlos ein Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt. Geforderte Ergänzungen des Bewerbungsbogens sind als Anlage beizulegen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellte Bewerbungsbogen zur Erstellung des Teilhmeantrags zu verwenden ist. Die Unterlagen sind ausschließlich elektronisch im EXCEL und PDF Format einzureichen. Teilhmeanträge, die diesem Format nicht entsprechen, werden ausgeschlossen. Der Bewerbungsbogen steht zum Download zur Verfügung. 3) Geforderte Nachweise sind grundsätzlich als Kopie zugelassen, sofern nicht ausdrücklich anders verlangt. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. (Mindestanforderung). 4) Nicht erwünscht sind allgemeine Werbebroschüren u. weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bewerberbenden sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 5) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerber*Innengemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros u. von Nachauftragnehmer*Innen haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerber*Innengemeinschaft sowie aller Bewerbenden mit gleichen Nachauftragnehmer*Innen zur Folge (Ausschlusskriterium). 6) Erforderliche Änderungen und Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen werden über den in dieser Bekanntmachung genannten Zugang gebührenfrei zur Verfügung gestellt. Die interessierten Unternehmen müssen sich selbstständig informieren, ob Vergabeunterlagen zwischenzeitlich geändert oder ob durch die Vergabestelle ergänzende Informationen zum Vergabeverfahren bereitgestellt wurden. Unterlassen die Unternehmen dies, liegt das Risiko, einen Teilhmeantrag oder ein Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen erstellt zu haben und daher im weiteren Verlauf des Verfahrens ausgeschlossen zu werden, bei diesen. Angaben zu Preisen Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise: Das Preisgeld gesamt zzgl. unten genannter Aufwandsentschädigungen beträgt 141.000 € Brutto. Die Aufteilung erfolgt gemäß RPW und ist wie folgt vorgesehen: 1.Preis: 56.000 € Brutto; 2.Preis: 35.000 € Brutto; 3.Preis: 21.000 € Brutto; Anerkennungen: 29.000 € Brutto; Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer: Je Beitrag welcher zur Beurteilung zugelassen wird, wird eine Aufwandsentschädigung von 3.000 Euro Brutto gezahlt. Die Frist für Bieterfragen ist auf den 20.03.24 festgelegt. Es ist ausschließlich elektronische Angebotsabgabe zugelassen. Elektronische Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich über den Workflow der Vergabepattform. Bitte Beachten Sie dass Angebote nicht per E-Mail, Nachrichtenfunktion oder Fax eingereicht werden dürfen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungswettbewerb Deutsches Ledermuseum

Beschreibung: Ausgelobt wird ein interdisziplinärer, nichtoffener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 mit 25 Teilnehmenden und zwingender gemeinsamer Beteiligung von Architekt*Innen und Landschaftsarchitekt*Innen für die Sanierung und Neukonzeption des Deutschen Ledermuseums in Offenbach. Im Rahmen des ausgelobten Wettbewerbs wird ein hochwertiger architektonischer und freiraumplanerischer Entwurf gesucht, der unter

Berücksichtigung des denkmalgeschützten Hauptgebäudes mit seinem Vorplatz sowie unter Einbeziehung der rückseitigen späteren Erweiterungen die unten genannten Ziele in idealer Weise umsetzt. Ziel ist die strukturelle und inhaltliche Neukonzeption des DLM, die eine energetische Sanierung des Gebäudes miteinbezieht und eine durchgängige Barrierefreiheit herstellt. Es soll eine zukunftsfähige Aufbewahrung und Präsentation der Sammlung, eine funktionsbezogene Nutzungsverteilung sowie eine klare Besucherführung erreicht werden. Ebenso die Schaffung einer kontrollierten Be- und Entlüftung für konstante raumklimatische Bedingungen, eines objektschonenden Beleuchtungssystems sowie museumsgerechter Lagerungsmöglichkeiten. Die dringend erforderliche Neukonzeption sieht vor, dass das Museum eine verringerte Dauerausstellungsfläche, vergrößerte Wechsellagerungsflächen, ein Schaudapot sowie Depotflächen und Räumlichkeiten für ein breit aufgestelltes Vermittlungsprogramm erhält. Die im Raumprogramm ausgewiesene Nutzfläche NUF 1-7 umfasst rd. 5.600 m². Die Realisierung des Bauvorhabens soll bis 2029 erfolgen. Die Ausloberin hat für die Entwurfsaufgabe ein Kostenziel festgesetzt und auf Grundlage der Bedarfsplanung sowie des Raumprogramms (Stand 2023) mit 20,32 Mio. € brutto für die KG 300-500 definiert. Der komplette Museumsbetrieb wird während der Sanierung geschlossen sein; Depots, Restaurierungswerkstatt, Ausstellungen, Verwaltungsbereiche etc. werden ausgelagert. Die Betrachtung der Interimsflächen und der Auslagerungsprozesse ist nicht Bestandteil des Wettbewerbs. Es ist vorgesehen, dass die Ausloberin nach Abschluss des Wettbewerbs mit allen Preisträger*Innen Verhandlungen nach § 17 VgV für die weitere Beauftragung der genannten Leistungsphasen führt. Das Wettbewerbsergebnis wird im Rahmen der Zuschlagskriterien für das Verhandlungsverfahren mit 55% bewertet. Weitere Zuschlagskriterien: Projektorganisation (10%); Projektumsetzung (20%); Nachhaltigkeit (5%); Honorar (10%), Zunächst sollen mit Abschluss des Wettbewerbs die Leistungsphasen 2-3 für die Objektplanung Gebäude und Freianlagen beauftragt werden. Die weiteren Leistungsphasen, mindestens bis zur LP 5, werden stufenweise beauftragt, sofern kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht (§ 8 Abs. 2 RPW) und soweit und sobald die dem Wettbewerb zugrundeliegende Aufgabe realisiert werden soll. Konkrete Informationen dazu sind dem beiliegendem Vertragsentwurf zu entnehmen. In dem Fall, dass die Ausloberin aus wichtigem Grund von einer in Teilen oder der vollständigen Realisierung Abstand nimmt, stehen den Teilnehmenden aus der Nichtbeauftragung keine finanziellen Ansprüche (auf etwaigen entgangenen Gewinn oder Schadensersatz) zu. Die Teilnehmenden verpflichten sich in dem Fall einer Beauftragung die weitere Bearbeitung zu übernehmen und durchzuführen. In diesem Fall werden die im Wettbewerb erbrachten Leistungen der Preisträger*Innen für die Leistungsphase 2 bis zur Höhe des Preisgelds nicht erneut vergütet, sofern der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zu Grunde gelegt werden kann. In Bezug auf die Planungsanforderungen werden folgende Honorarzonen und -sätze von Seiten der Ausloberin nach geltender HOAI angenommen: Museumsgebäude: Honorarzone IV Freiraumgestaltung: Honorarzone IV Kriterien für die Bewertung der Projekte: -Städtebauliche Einordnung und Einbindung -Umgang mit dem denkmalgeschützten Bestandsgebäude -Architektonisch-räumliche Qualität der Innen- und Außenräume -Funktionalität und Erfüllung des Raumprogramms sowie der nutzungsspezifischen Raumanforderungen -Erschließung und Barrierefreiheit -Aufwand und Angemessenheit der Konstruktion, Material und Technik -Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit, Ressourcen- und Energiebedarf - Wirtschaftlichkeit in Bezug auf die Einhaltung des Kostenrahmens

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Frankfurter Straße 86

Stadt: Offenbach am Main

Postleitzahl: 63067

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 115610-2024

Zusätzliche Informationen: Über die eingereichten Wettbewerbsarbeiten befindet ein unabhängiges Preisgericht, dessen Entscheidung endgültig ist. Das Gremium setzt sich aus den genannten Mitgliedern zusammen, welche die übertragenen Aufgaben persönlich, unabhängig und frei von wirtschaftlichen Verknüpfungen / Interessen ausüben. Das Preisgericht tagt in nichtöffentlicher Sitzung und wurde vor Abfassung der Auslobung gehört. Ergänzend zu den genannten Preisrichter*Innen werden sachverständige Berater*Innen beteiligt. Die Wettbewerbsauslobung/Aufgabenstellung inkl. Anlagen erhalten die ausgewählten Teilnehmer*Innen mit der Aufforderung zur weiteren Bearbeitung. Der weitere Ablauf ist derzeit wie folgt geplant: Einladung zur Teilnahme: 20.KW 2024 Ortsbesichtigung / Rückfragenkolloquium: 24.KW 2024 Abgabe Wettbewerbsbeiträge (Plan/Modell): 39./ 42. KW 2024 Preisgerichtssitzung: 47.KW 2024 Verhandlungsgespräche: folgend 1) Am Teilnahmewettbewerb dürfen nur Bewerber*Innen oder Bewerber*Innengemeinschaften teilnehmen, welche die geforderte Qualifikation als Architekt*In und als Landschaftsarchitekt*In erfüllen. 2) Vom Auftraggeber wird kostenlos ein Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt. Geforderte Ergänzungen des Bewerbungsbogens sind als Anlage beizulegen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der von der Auftraggeberin zur Verfügung gestellte Bewerbungsbogen zur Erstellung des Teilnahmeantrags zu verwenden ist. Die Unterlagen sind ausschließlich elektronisch im EXCEL und PDF Format einzureichen. Teilnahmeanträge, die diesem Format nicht entsprechen, werden ausgeschlossen. Der Bewerbungsbogen steht zum Download zur Verfügung. 3) Geforderte Nachweise sind grundsätzlich als Kopie zugelassen, sofern nicht ausdrücklich anders verlangt. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden. (Mindestanforderung). 4) Nicht erwünscht sind allgemeine Werbebroschüren u. weitere Unterlagen zur Vorstellung des Bewerberbenden sowie zusätzliche Angaben, die über die geforderten hinausgehen. Diese werden im Verfahren nicht berücksichtigt. 5) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerber*Innengemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros u. von Nachauftragnehmer*Innen haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerber*Innengemeinschaft sowie aller Bewerbenden mit gleichen Nachauftragnehmer*Innen zur Folge (Ausschlusskriterium). 6) Erforderliche Änderungen und Ergänzungen zu den Vergabeunterlagen werden über den in dieser Bekanntmachung genannten Zugang gebührenfrei zur Verfügung gestellt. Die interessierten Unternehmen müssen sich selbstständig informieren, ob Vergabeunterlagen zwischenzeitlich geändert oder ob durch die Vergabestelle ergänzende Informationen zum Vergabeverfahren bereitgestellt wurden. Unterlassen die Unternehmen dies, liegt das Risiko, einen Teilnahmeantrag oder ein

Angebot auf der Grundlage veralteter Vergabeunterlagen erstellt zu haben und daher im weiteren Verlauf des Verfahrens ausgeschlossen zu werden, bei diesen. Angaben zu Preisen Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise: Das Preisgeld gesamt zzgl. unten genannter Aufwandsentschädigungen beträgt 141.000 € Brutto. Die Aufteilung erfolgt gemäß RPW und ist wie folgt vorgesehen: 1.Preis: 56.000 € Brutto; 2.Preis: 35.000 € Brutto; 3.Preis: 21.000 € Brutto; Anerkennungen: 29.000 € Brutto; Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer: Je Beitrag welcher zur Beurteilung zugelassen wird, wird eine Aufwandsentschädigung von 3.000 Euro Brutto gezahlt. Die Frist für Bieterfragen ist auf den 20.03.24 festgelegt. Es ist ausschließlich elektronische Angebotsabgabe zugelassen. Elektronische Angebotsabgabe erfolgt ausschließlich über den Workflow der Vergabepattform. Bitte Beachten Sie dass Angebote nicht per E-Mail, Nachrichtenfunktion oder Fax eingereicht werden dürfen.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Platzierung im Wettbewerb

Beschreibung: Platzierung im Wettbewerb

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 55

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation

Beschreibung: Projektorganisation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektumsetzung

Beschreibung: Projektumsetzung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Nachhaltigkeit

Beschreibung: Nachhaltigkeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Offenbach am Main
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Rustler Schriever Architekten PartG mbB

Angebot:

Kennung des Angebots: TEN-0001

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Informationen zum Auftrag:

Datum der Auswahl des Gewinners: 19/11/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 19

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 18

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bietern, die in anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums registriert sind als dem Land des Beschaffers

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Bieter aus Ländern außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Offenbach am Main

Registrierungsnummer: 06413000

Postanschrift: Berliner Str. 100

Stadt: Offenbach am Main

Postleitzahl: 63065

Land, Gliederung (NUTS): Offenbach am Main, Kreisfreie Stadt (DE713)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@offenbach.de

Telefon: +49 6980652976

Fax: +49 6980652549

Internetadresse: <https://www.offenbach.de>

Profil des Erwerbers: www.had.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: /

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: /

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen / Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: /

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Rustler Schriever Architekten PartG mbB

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: 0
Postanschrift: Maienstraße 4
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10787
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: rustler@rustlerschriever.com
Telefon: 03058844221
Fax: 03058844230

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: dd67e8f2-3e3c-44f6-837e-4e1b3f9afc1f - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung der Wettbewerbsergebnisse

Unterart der Bekanntmachung: 36

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/03/2025 11:35:39 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 183953-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 57/2025

Datum der Veröffentlichung: 21/03/2025